

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 02.04.2017

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Der neue mächtige Präsident Trump hat in seinen Versuchen Wahlversprechen zu erfüllen sehr wenig Glück. Erst wurden ihm seine Einreisedikrete für null und nichtig erklärt und die zweite große Pleite erlebte er bei der Abschaffung von „Obamacare“.

Bei zweiteren waren sogar seine Parteikollegen von den Republikanern gegen ihn. Wie aber bitteschön soll dann dieser Weltensheriff Ruhe und Ordnung nach seiner Fassung auf der Welt erbringen. Tja, hier liegt der große Denkfehler. Nicht der vermeintliche mächtige Präsident ist der Weltensheriff, sondern der USI. Und auch hier hat Trump wie jeder andere vermeintlich Mächtige seine drei großen Probleme, die da in Form der [Israellobby](#), der [Terrorlobby](#) und der [Kinderficker](#), äh Entschuldigung, Pädophilenlobby an den Strippen stehen, an denen er zappelt.

Drei Probleme, die letztendlich ein einziges sind. Der US-Imperialismus unter Führung der Finanzmächtigen, der heimatlosen Zionisten. Da nutzt es auch nicht, wenn Trump den Militärhaushalt auf 600 Mrd. \$ und das für ein Jahr hochfährt. Wobei die Russen im Gegenzug ihren Militärhaushalt um über $\frac{1}{4}$ runterfahren und der gerade noch ganze 48 Mrd. \$ beträgt. So sind die verbrecherischen Russen, nehmen dem Weltensheriff einfach den Schneid und geben dabei noch nicht einmal 1/10 aus, wobei die 600 Mrd. vollkommen auf Pump ausgegeben werden. Aber was macht das, wenn man sowieso schon schlappe [20 Billionen Nasse](#) hat, die man dann über den dreckigen grünen Lappen der Welt aufdrückt. Dann wird es auch klar, warum ein „shake hands“ nur am Anfang des Besuchs der „German-Bitch“ beim Trumpi stattfand und danach nur noch lange Gesichter der Beiden gezeigt wurden. Ja gehen wir mal ins kleine.

Du bekommst von jemanden Besuch, der von dir immer wieder Leistung entgegennahm, diese aber nicht bezahlte. Nun stellst du ihm die Leistungen in Rechnung, er tut aber als wenn du sie ihm geschenkt hättest. Du aber klar aufzeigst, [daß du auf die Bezahlung nicht verzichtest](#). Dann wird es sehr wohl zu keinen herzlichen Umarmungen beim Abschied kommen, zumal es sich um über [370 Mrd. \\$](#) handelt, die Trumpi vom German-Bitch haben will.

Welch einen Schock muß dann die Marketenderin bekommen haben? Hat sie doch erst in diesem Jahr [Mitte Februar](#) getönt, daß sie die geforderten Nato-Beiträge für richtig hielte und daß Deutschland die Nato ungeheuer bräuchte. Wozu braucht Deutschland, also das Deutsche Reich in dem Grenzen vom 31.12.1937 lt. SHAEF-Gesetz 52, die Nato und das private Söldnerheer, das sich hinterhältig Bundeswehr nennt, zu seiner Sicherheit? Welch eine Sicherheit hat dieses [nichtbestehende Deutschland](#) in Afghanistan, im Irak oder in Mali zu verteidigen? Ist es die Sicherheit der Aushebung von Flüchtlingen, die Produktion von Heroin, die mit Subventionen finanzierten Gammelfleischüberschwemmung afrikanischer Staaten, die hernach nicht mehr in der Lage sind selbst zu produzieren und somit die arbeitslosen Menschen ebenfalls nach Europa (hier hauptsächlich in die Brid) getrieben werden? Ja, da erzählt uns dann die Marketenderin was eigentlich der Mehrwert ist, wofür ja dann die sog. Mehrwertsteuer steht, die ein jeder Bewohner des Bundesgebietes zu zahlen hat, wenn er irgend etwas mit seinem Geld erwirbt. Der Mehrwert, der mit der Bundeswehr für die Kriegseinsätze erbracht wird, müßte nun doch mit den 370 Mrd. verrechnet werden können. Man sollte sich doch dann mal wie [Desmond Dekker fragen warum man arbeitet](#).

Dafür hat dieses Leut auch gleich einen Kontrollvorgang, den sie dann Aktivitätsindex nennt. Mit dieser Kontrolle kann dann überprüft werden, wer wirklich noch zur Kasse gebeten werden sollte. Das würde den Dänen, den Italienern, den Franzosen und anderen, die ebenfalls im Kriegseinsatz für die Nato sind, zugutekommen. Selbst den Bulgaren, die der Nato im Schwarzen Meer Aufenthalt geben, würde es zugutekommen. Evtl. ein wenig den Balten. Doch die Polen, Slowaken, Tschechen und andere Binnenländer würden tüchtig in die Tonne schauen. Und der Brid den Schwarzen Peter zurückschieben, da ja die Brid letztendlich kein Staat ist, sondern offiziell aus vier Zonen besteht und unter den vier Siegermächten aufgeteilt ist und das bis zu einem Friedensvertrag des deutschen Staates mit den Vereinten Nationen bleibt. Inoffiziell aber ist es derzeit eine Kolonie des USI (Entschuldigung Außengebiet klingt erträglicher) unter der Aufsicht seines militärischen Arm, der NordAtlantischenTerrorOrganisation. Wie schlimm muß das aber den eisernen Reiter getroffen haben? Es könnte eine Art mittlerer Atomschlag auf die Hinterachse seines eisernen Pferdes gewesen sein und die zwei schwarzen Nullen am Ende der Achse, die das Pferd im leichten Trab hielten, begannen nun einen unkontrollierten Galopp. Wird es da dem eisernen Reiter evtl. durch den Kopf gegangen sein, daß es doch besser wäre, wenn er seinen finanziellgesicherten Ruhestand bereits angetreten hätte? Wahrscheinlicher aber ist, daß die Gier nach Machtgenuß ihn diesen Galopp eher als Belustigung als eine Gefahr für sich ansieht, dabei aber die schwarzen Nullen bei diesem Tempo **rot** zu glühen anfangen und alles was unter sie gerät, verbrennt. Ja, es könnte wahrhaft der fünfte apokalyptische Reiter sein.

Gerade vorbei sind die Wahlen im Saarland und das Merkela juchzt schon wieder vor Freude über den soviel gepriesenen Wahlsieg, mit dem dann die nächste GROKO gekürt wird. Denn mit 40% reicht ein Zusammengehen mit der AfD nicht für die Mehrheit. Immerhin 70% der Wahlberechtigten haben im Saarland ihre Stimmen der gesamten gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur nachgeschmissen, denn es ist egal wer oben am besten Platz des Futtertroges sitzt, es wird dieselbe Politik der Kriegstreiberei betrieben. Hervorragend ist das an der Flüchtlingsmutti Merkela zu sehen, die zusammen mit den anderen Parteien erst die Ursachen für das Flüchtlingsaufkommen geschaffen hat, dann die aus ihrer Heimat getriebenen Menschen nach Deutschland bittet und nunmehr ganz in der Art wie der Niederländer [Rutte die Parolen von Wilders](#) und der AfD übernimmt und gegen die Flüchtlinge zieht. Welch ein böses Spiel ist das. Um so böser wird das Spiel, wenn man noch eine Studie der [Uni Konstanz](#) zur Kenntnis nimmt und erfährt, daß gerade im Saarland, in dem nun die CDU den Sieg gegen den Dorfschulz davontrug, die höchste Anerkennungsrate zum Flüchtlingsstatus hat. Oh, Opelt, halt! das gibt ja der unbefleckten Oma nun doch ein menschliches Antlitz, ja, wenn man das vorher außerachtläßt, mit dem die Menschen gar nicht erst zu Flüchtlingen geworden wären, mit denen Frauen und Kinder verschiedener Religionen in Frieden in ihrer Heimat leben könnten.

Was aber macht das neue Reich, die EU?

[Es feiert sich](#), obwohl in diesem Haus der Hausschwamm von allen Ecken und Ritzen Besitz ergriffen hat. Der Pisulski-Pole Tusk schwärmt vom Anfang unter Hallstein, der vor gefühlten 5000 Jahren stattfand, und das Merkela juchzt vor Glück unter der Statue von Marc Aurel, das ihr und den anderen Vasallen beschieden ist, denn ohne das neue Reich würden sie nicht sein und einer gerechten Strafe ausgesetzt.

Ein Haus, das mit Hausschwamm befallen ist, kann nicht saniert werden; es muß abgerissen werden um diesen Schädling nicht auf andere Häuser übergreifen zu lassen. Wäre es da nicht besser unter der Statue von Nero zu schwatzen und dem Hausschwamm mit einem kräftigen Feuer zu begegnen? Einem Feuer der Herzen und der Geister, die das befallene Gebälk, vor allem das Brid-Regime verschwinden läßt, auf das auf ein neues Fundament, sprich einer [Verfassung](#) in Verbindung mit einem [Friedensvertrag](#), ein neues deutsches Haus aufgebaut werden kann und dieses neue Haus Glanz auf die anderen Häuser Europas abgibt, wie es das Deutschlandlied fordert, in dem es heißt

“...uns zur edlen Tat begeistern unser ganzes Leben lang...“.

Die anderen Häuser Europas, also die Nationalstaaten, in einem Glanz des gegenseitigen Verständnis und Vorteils vereinen, und das weil die Russische Föderation zu Europa gehört, von Lissabon bis Wladiwostok.

Was aber geschieht wirklich? Die Führer des neuen Reichs schwärmen davon, daß es in Europa seit über 70 Jahren keinen Krieg mehr gegeben habe. Ist denn der Kalte Krieg kein Krieg, in dem gerüstet wurde, also des Volkes Eigentum, sein Geld als Mehrwert abgezockt wurde? Kein Krieg an dessen Eisernen Vorhang zig Menschenleben verloren wurden? Ist die Zerstörung Jugoslawiens und dem dazugehörigen [mörderischen Tun](#) kein Krieg gewesen, obwohl der verfllossene Bundeskanzler Schröder dieses Tun selbst als [Angriffskrieg bezeichnete](#)? Ist denn die Zerstörung der Ukraine, das [russische Urland](#) kein Krieg?

Dann wäre es zu verstehen, daß auch das Tun im Nahen Osten, in Afrika und dem Rest der Welt es keine Kriege gab und alles nur zum Wohle geschah.

Jawohl, zum Wohle der Machtansprüche der heimatlosen Zionisten. Dann ist es auch zu verstehen, daß Gabriel als Außenchef der Brid sich über den Generalissimo Lukaschenko ausläßt. Das Leut Gabriel erdreistet sich, obwohl er ständig dabei war, wenn es gegen friedliche Demonstranten in der Brid ging. Denken wir an Heiligendamm oder den Gipfel in Bayern, wo die Demonstranten mit Gewalt, Wasserwerfern, Tränengas und Gummiknüppeln von der Straße geholt wurden. Ebenso bei Stuttgart 21 und auch bei der Occupy in Frankfurt. Und wehe es würden ungenehmigte Demos abgehalten, dann gäbe es selbstverständlich bridlerschen Knast dafür. Er erdreistet sich zu vermeinen, daß eine offene Gesellschaft einen kritischen Dialog aushalten müsse. Das ist der Gipfel der Unverschämtheit, denn sie sind nicht im geringsten gewillt aufzuzeigen, wann sich das deutsche Volk kraft seiner verfassungsgebenden Gewalt das Grundgesetz als Verfassung gegeben hat, wie es seit 1990 in der neuen Präambel zum GG steht.

Und kommen wir doch gleich zum nächsten Aufreger der Vasallen, dem Flashmob, den der [Opportunist](#) Nawalny in Rußland veranstaltet hat, nicht mit Freibier, sondern mit Geldgeschenken hat er vor allem Jugendliche auf die Straßen geholt. Seine Veranstaltungen waren sämtlich ohne Genehmigungen und mußten geschehen, weil er ansonsten nach und nach in die Belanglosigkeit verschwunden wäre. So aber können die Gutmenschen der westlichen Welt wieder über die Machthaber in Rußland herziehen. Denn eines ist klar, Nawalny hat keine Chance russischer Präsident zu werden, hat der westlichen Welt aber viel Geld gekostet und muß deswegen für die Investition wenigstens noch ein bißchen Unruhe ins Land bringen. Unruhe, die vorher vor allem durch NGOs ins Land gebracht wurden, denen die russische Regierung aber inzwischen das Wasser abgegraben hat. Und eines ist klar, die russische Regierung gräbt auch korrupten Elementen bis in die höchsten Stellen konsequent das Wasser ab, ganz im Gegensatz zur Korruption in der Brid, wo die Korruption grassiert und solange sich die Korrupten nicht übermäßig am Profit der HZs bedienen und deren Zielen dienen, bleiben sie unbehelligt, was man z. B. [auch beim Doping der Sportler](#) erkennen kann, wo es in der Brid mindestens so heiß her ging wie in der DDR und auch nach der Wende froh und heiter weiter gedopt wurde. Einer der bekanntesten Ost-West-Doper ist der Toursieger Ulrich.

Und gerade die NGOs machen derzeit in Weißrußland wieder Furore, weil der Generalissimo vermeint, er könne zwischen Ost und West laviieren wie Tito, als wenn er nicht wüßte, daß früher Ost Kommunismus war, dort nun aber inzwischen die Russische Föderation steht und er sich die Finger am Westen verbrennt wie die Nießtüte Janukowitsch.

Vor allem NGOs des USI und der Brid machen sich verdient an der derzeitigen Unruhe in Weißrußland. Um dem ganzen Spuk noch ein Krönchen aufzusetzen, [meldet sich die Misere](#) und vermeint, daß Spionage der Türkei überhaupt nicht gehen würde, diese strafrechtlich und mit Ausweisungen belegt werden müßten. Oh ha, so [ein Sumpfschließer](#), der die CIA in Frankfurt /M. in Ruhe gewähren läßt, der NSA Tür und Tor offen hält, nun aber dem Nato-Genossen Türkei mit

dem Zeigefinger droht.

Und diese Brud wird gestützt von den Bewohnern des Bundesgebietes und deren Anteil Indogermanen.

So sind sie die Indogermanen, die Eingeborenen besatzungsgerechtgeformten Deutschen, die sich dann auch noch Arier nennen und das nur aufgrund ihrer dummen Unwissenheit. [Denn Arier sind die mit Sicherheit nicht.](#)

Es bleibt einzig der Weg mit zivilen Mitteln also mit gültigem deutschen Recht und Gesetz auf der Grundlage von Völkerrecht Änderung zu schaffen. Das bedeutet der obersten Menschenpflicht nachzukommen, die selbstbewußte Eigenverantwortung aufzunehmen um damit gut denken, gut reden und gut handeln zu können. Handeln für einen Friedensvertrag und einer wahrhaften Verfassung für das deutsche Volk.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de